

Qualität in der ambulanten Medizin: zusammen ist man stärker

Luzern, 7.2.2013 - Vier Organisationen, die sich mit der Qualitätsmessung und -förderung in Arztpraxen befassen, starten in Luzern, anlässlich des Symposiums unter dem Motto „Q-Initiative“ einen gemeinsamen Auftritt. Sie wollen die Kultur der Versorgungsqualität im ambulanten Gesundheitsbereich stärken und Anreize schaffen, damit sich Qualitätsbemühungen für die Arztpraxis lohnen. Es sind dies folgende schweizerische Organisationen: die EQUAM Stiftung, der schweizerischer Dachverband der Ärztenetze medswiss.net, die Argomed Ärzte AG sowie der Verband deutschschweizerischer Ärztegesellschaften VEDAG.



Seit dem Inkrafttreten des Krankenversicherungsgesetzes im Jahr 1996 sind Nachweis und Förderung der Qualität explizit in Art. 58 gefordert, dies als gemeinsame Arbeit der Tarifpartner (Leistungserbringer und Krankenversicherer). Leider konnte bis heute das Gesetz Leistungserbringer (Arztpraxen, Gruppenpraxen und integrierte Versorgungsnetze), die sich pro-aktiv für die Qualität einsetzen, nicht belohnen und Anreize wurden keine geschaffen.

Da die Tarifpartner – gemäss Aussage des schweizerischen Parlamentes - sich nur ungenügend um Qualitätsfragen gekümmert haben, hat dieses 2005 den Bundesrat beauftragt, die Führung im Bereich Qualität der Gesundheitsversorgung zu übernehmen. Seitdem arbeitet das Bundesamt für Gesundheitswesen, zusammen mit allen Gesundheitspartnern, an der Konkretisierung einer nationalen Qualitätsstrategie.

Die vier Organisationen aus dieser Q-Initiative haben nicht auf die nationale Strategie gewartet, um aktiv zu werden. Sie alle befassen sich seit Jahren mit der Qualitätsentwicklung. Da jede einzelne Organisation für sich allein zu wenig durchschlagkräftig ist, um auf das ganze ambulante Gesundheitssystem eine Wirkung zu erzielen, haben die vier Organisationen ihre Kräfte gebündelt. Der gemeinsame Auftritt soll zu mehr Sensibilität bezüglich Qualitätsarbeit in den Arztpraxen führen und Anreize schaffen, Qualitätssysteme zur Sicherung einer hochqualitativen medizinischen Versorgung einzuführen.

Die mit einem Qualitätslabel ausgezeichneten Arztpraxen erfüllen nachweislich definierte Qualitätsanforderungen, welche durch externe Evaluation überprüft und damit für Patienten, Behörden, Versicherungen und weitere Kreise transparent gemacht werden. Das Erreichen von Qualitätsanforderungen und Minimalstandards erhöht das Vertrauen in die entsprechenden Leistungserbringer. Mit Teilnahmebestätigungen, Qualitätslabels oder sogar Zertifizierungen kann die Qualität evident gemacht werden. Eine Übersicht über die Qualitätslabels der oben erwähnten Institutionen finden Sie in der beigelegten Übersicht.

Mit dem gemeinsamen Auftritt anlässlich des Symposiums Managed Care und integrierte Versorgung vom 7. Februar 2013 wird die Q-Initiative vorgestellt und lanciert.

Auskünfte erteilen:

Dr. med. Ignazio Cassis, NR, EQUAM Stiftung	079 318 20 30
Dr. med. Wolfgang Czerwenka, Argomed AG	079 241 73 69
Dr. med. Jürg Fritschi, Med-Swiss.Net,	041 320 10 55
Dr. med. Christoph Ramstein, VEDAG	079 332 73 51